

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 1

Artikel: Preisabbau
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-454171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die neueste Forderung der Hygiene!

Arzte dürfen keinen Bart mehr tragen!
Sagt der Pasteur-Institutsmann Dr. Kour.
Durch den Bart wird Gasstoff übertragen,
Die Gefahr ist gräßlich, nicht zu sagen,
Drum, o Arzt, entbarle dich auch du!
Gef're deiner Würde schönes Seelen,
Hau' ihn ab, den Haarwald, lang und dicht.
Dann erst wird man's mit der Zeit erreichen,
Dass uns Tod und Teufel schaden nicht!

Aus dem deutschen Kinderparadiese
Srau: Und nu een Siertel Sund Hun-
dekuchen, aberst nich zu sieß!
Drogist: Aber das ist den Kunden doch
gleich!
Srau (sich verschnappend): Aberst nich
— meenen Kindern!

ki

Grand Cinema
 LICHTBÜHNE
Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2^{1/2}—10^{1/2} Uhr.
9 Akte! NEU! Erstaufführung NEU! 9 Akte!
des grandiosen italienischen Sensations-,
Kriminal- und Abenteuer-Roman

S A M S O N

oder:

Der Kindesraub im Zirkus Buffalo
Eines der besten und spannendsten Abenteuer-
Bilder mit den beiden berühmten Herkules
Luciano Abertini und Buffalo, der bekannte
zweite Macistes.

3 Akte Neu! Erstaufführung Neu! 3 Akte

Trauen Sie Ihrem Dienstmädchen nicht!

Eine köstliche französische Komödie.

Künstlerkapelle: A. FORTUNATO

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1
Neu renovirt, sehenswert deko-
riert. — **Prima Weine**.
2066 Sich bestens empfehlend. **Hoch. Walser-Wirz.**

Rheinfelder Bierhaus
Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle
Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich **Grupp-Enderle**.

Grand-Café Astoria
Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Tändury & Co.
Grösstes Cafèhaus und der Schweiz
erstklass. Familien-Café
Englische und französische Billards
Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Weinstube z. Hauenstein, Zürich 1
11 Zähringerstrasse 11
Prima Landweine. — Spezialitäten: Döle, Fendent etc.
Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich **Frau Burri**.

Bierhalle „Orsini“
Langstrasse 92, Zürich 4. 2102
ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger
Auswahl. Sich bestens empfehlend **K. Huber**.

Rest. Häfelei, Schöffelgasse 11, Zürich 1
Prima Land- und Flaschenweine. Offenes Hürlmannbier.
Höfl. empfiehlt sich **Frau Hogg**.

Pour le mérite

Die preußische Regierung beschäftigt sich mit einer überaus dringenden Angelegenheit, der Wiedereinführung des Ordens Pour le mérite. Allerdings wirkt der Umstand, daß es sich um die Friedensklasse handelt. Zeitgemäßer wäre allerdings ein Schieberorden gewesen, der sich allerliebst nach berühmten Vorbildern in diverse Klassen hätte einteilen lassen: Oberschieberorden mit „Brüllanten“ und dem Motto: „Lass dich nicht erroschen!“ Schieberorden I. Klasse mit der Handfessel und der Inschrift: „O schieb, so lang du schieben kannst!“ Schieberorden II. Klasse mit dem Gedenkblatt: „Lass das täglich Brot durch meine Hand gehen, auf daß es nicht so billig werde hier auf Erden!“ Schieberorden III. Klasse mit dem Wahlspruch: „Es hat noch immer, immer gut gegangen!“ Die vierte Klasse wird nur an Insänger verliehen. In Pforzheim verspricht man sich von diesem Orden eine Hochkonjunktur. Denis

Ein Versuchsballon

„Auf die Drohung der Entente, Griechenland nicht mehr finanziell zu unterstützen, sind die Drachmen an der Börse zu Alten stark gefallen.“

Man ließ den Drachen in Alten aufsteigen:
Gehorft fordern die Verbündeter viel,
Denn liefer Sinn liegt auch im Börsenspiel...
Und läßt in einem Alten dann die — Drachen
fallen. ki

Preisabbau

Wie entsteht der Preisabbau-Preis
einer kuranten Ware? Man nehme den
Einkaufspreis, schlage dazu 25% Ge-
schäftsunkosten, vermehre dieses Ergebnis
um 100% als Gewinn, rechne 50%
Preisabbau dazu und kürze diesen Be-
trag um 30%. Denis

Corso-Theater, Zürich

Vom 1. bis 15. Januar 1921, täglich abends 7^{3/4} Uhr:
Variété
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3^{1/2} Uhr und
abends 7^{3/4} Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Vom 1. bis 15. Januar 1921, täglich abends 8 Uhr
Prolongiert: **Vilma von Medgyaszay**, die neue Yvette
Guilbert, sowie das übrige Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)
Vom 1. bis 15. Januar 1921, täglich abends 8 Uhr:
„Die Ohrfeige“, und das übrige vornehme Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: **L. Vanoni**.
Vom 1. bis 15. Januar 1921, täglich abends 8 Uhr
„Brüderlein fein“, Alt-Wiener Singspiel von Leo Fall,
und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café Niederdorf Zürich 1. FF. Aktienbier,
hell und dunkel, reelle Land-
weine, Gute bürgerliche Küche.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. 2053
Es empfiehlt sich **E. Weber**.

Neu-
renoviert! **Café - Restaurant Widder**
Widdergasse 6, Zürich 1, empfiehlt seine feine Küche, so-
wie prima Weine. 2177 **Jules Leus**, Chef de cus no.

Johanniter Hans Steyrer
Zürich 1.

Gute, bayrische Küche, reichhaltig. Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Widenswiler Bier, hell
und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.
Höfl. empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

CITROVIN
ALS ESSIG
ÄRZTLICH EMPFOHLEN

TUOR & STAUDENMANN · Schweizer Citrovinfabrik Zofingen

Frauen-Schönheit

Im Darseng, in 24. Abb.
n. Werken berühmt. Meister
Preis Fr. 250. Porto extra.
Höfl. & Schieber,
Baden (Schw iz) [2135]

Oh! ein graues Haar

Haarfärben.

I. Spezialgeschäft der Schweiz.
Graue, auch rote und missfarbige Haare werden rasch und
sicher behandelt. Verkauft des
bestbekannten Haarwiederher-
stellers „Samaritana“ Fr. 7.—,
sowie alle erstklassige Marken in
Färbemitteln. — Man verlange
Katalog gratis. F. Kaufmann,
Kasernenstrasse 11, Zürich.



Illusion

im Leuchtturm
Maiglöckchen, Veilchen, Rose, Nieder, Heliotrop u.a.

Blütentropfen ohne Alkohol. Ein Atom genügt!

Überall zu haben.

Generalsvertreter für die Schweiz:

AD. RACH, BASEL

Kannenfeldstrasse 16

„Xylonax“
der patent. Messerputz-
block.

„Xylonax“
ist unbedingt d. beste
und angenehmste
Messerputz - Mittel !!

auch für Bügeleisen,
Herdplatten etc. Garan-
tiert frei von Säure u.
schädl. Bestandteilen.
Schweizerfabrikat. Ver-
langen Sie überall
ausdrücklich

„Xylonax“
Generalvertrieb:
J. Fuchs & Co., chem.
Laboratorium, Zürich.

Visitenkarten liefert
die A.-G. JEAN FREY,
Buchdruckerei, Zürich